Martin-Luther-Schule
Gymnasium des Kreises Bergstrasse

Höhere Schule Rimbach
seit 1887

Schule mit Schwerpunkt
Musik

Tel.: 06253 99070
Fax: 06253 990730
Email: Martin-Luther-Schule@kreis-bergstrasse.de
URL: www.mls-rimbach.de

Info-Broschüre
für unsere Neuen

Liebe Schülerinnen und liebe Schüler!

Seid herzlich willkommen an eurer neuen Schule, der Martin-Luther-Schule in Rimbach.

Die MLS ist ein großes, leistungsfähiges Gymnasium, das in den letzten 6 Jahrzehnten hoch qualifizierte Abschlüsse vergeben konnte und ein großes Maß an Anerkennung in der Region genießt. Wir bereichern durch viele Veranstaltungen (z.B. Konzerte, Ausstellungen, Theater, Vorträge, Schulfeste) auch die Region kulturell und sind das einzige Gymnasium in ganz Deutschland, das den Titel „Naturparkschule“ tragen darf.

Ihr werdet bald merken, dass es bei uns neben dem „normalen“ Unterricht sehr viele weitere Angebote gibt, die auch für euch attraktiv sein könnten. Die MLS ist z.B. „Schule mit musikalischem Schwerpunkt“; d. h. wir haben viele Orchester und Musikensembles: das große Orchester, das kleine Orchester, den großen Chor, den Mittelstufen- und den Unterstufenchor, den Instrumentalkreis sowie die Big Band der MLS und die Percussiongruppen. Gemeinsam gestalten die vielen Musikerinnen und Musiker an unserer Schule die beliebten Weihnachtskonzerte, ein Wandelkonzert und weitere musikalische Veranstaltungen. In enger Kooperation mit der Jugendmusikschule Weschnitztal und Überwald bieten wir für die Jahrgangsstufe 5 und 6 die Bildung einer Bläser- und Streicherklasse an. Innerhalb von 2 Jahren wird das gewählte Instrument, das die Schule für eine Leihgebühr zur Verfügung stellt, im Klassenverband gelernt.

Auch kann man bei uns viele Fremdsprachen lernen: neben Englisch, Französisch und Latein auch Spanisch und Italienisch. Es gibt einen bilingualen Zweig.

Ab dem Schuljahr 2008/2009 wurde das Profil der Martin-Luther-Schule durch eine „Sportbetonte Klasse“ erweitert. In Neigungsgruppen können hier Schülerinnen und Schüler schrittweise sportlich aufgebaut werden. Die MLS nimmt regelmäßig mit großem Erfolg an Sportwettkämpfen teil.

Seit vielen Jahren bietet die MLS einen intensiven Schüleraustausch (im Jg. 8) mit inzwischen 9 Partnerschulen in Frankreich und Ungarn (Budapest) an. Ziel ist es u.a., dass jeder Schüler/jede Schülerin 8 - 14 Tage in einer Gastfamilie wohnt, die Gastschule kennen lernt und sich verständigen kann. Langjährige Kontakte mit dem St. Olaf College in Minnesota USA haben zur jährlichen Aufnahme einer amerikanischen Gastlehrerin/eines Gastlehrers geführt, die/der für ein Jahr an der MLS unterrichtet. Zusätzlich gibt es einen Austausch mit einer amerikanischen Universität, der Furman University in South Carolina.

Als Naturparkschule kooperieren wir eng mit dem UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald; d. h. dass wir in vielen Fächern unsere Lerneinheiten an die Region anbinden. Wir wollen, dass ihr die Region, in der wir leben, besser kennenlernt.

Auch in den Naturwissenschaften werdet ihr viele spannende Projekte an eurer neuen Schule finden, z.B. Martin´s Science Club, die Roboter-AG oder unseren Schulgarten - das Freilandlabor.

In unserem großen Schulgebäude aber auch auf den weitläufigen Außenanlagen könnt ihr auf Entdeckungsreise gehen und so manch interessantes Plätzchen finden, z.B. unsere Lesebörse, die Schachecke, den Zauberwald im Freien, unsere ständig wechselnden Kunstausstellungen oder unsere Cafeteria und Mensa mit leckeren Snacks und Gerichten. Vergesst auch nicht, unsere gemütliche Bibliothek zu besuchen; hier findet ihr viele interessante Bücher und jede Menge anderer Medien. Am besten ist es, ihr begebt euch gemeinsam mit euren neuen Klassenkameradinnen und Kameraden auf Entdeckungstour durch eure neue Schule. Es gibt das Gerücht, dass MLS die Abkürzung für **M**eine **L**ieblings **S**chule ist!

Zu Beginn des Schuljahres 2023/2024 begrüßen wir euch und eure Eltern herzlich in unserer Schulgemeinde. Ein herzliches Willkommen gilt auch den Schülerinnen und Schülern der Real- und Gesamtschulen, die von den Schulen des Weschnitztales kommend in die Oberstufe eintreten, um bei uns ihr Abitur zu bestehen.

Alle wollen wir euch unterstützen, dass die MLS bald **eure** Schule sein wird und ihr euch als waschechte MLSlerinnen und MLSler fühlt. Auf den folgenden Seiten haben wir Informationen zusammengetragen, die euch helfen sollen, die Schule schneller kennen zu lernen.

Wir hoffen, dass ihr euch bald wohlfühlt und gut bei uns einlebt!

Viel Erfolg und alles Gute!

wünscht Euch Eure Schulleiterin

Beate Wilhelm

Leitbild der MLS

Im Rahmen der Schulprogrammarbeit wurde in Zusammenarbeit mit Eltern, Schüler/innen und Lehrkräften ein neues Leitbild für die Martin-Luther-Schule entwickelt:

Die MLS versteht sich als eine Schule mit dem Ziel einer umfassenden, lebensnahen und zukunftsorientierten Bildung

- Die MLS ist eine Schule mit dem Ziel einer umfassenden und individuellen Kompetenzförderung ihrer Schülerinnen und Schüler.

- Wir betrachten unsere Schule als Lebensraum. Dies beinhaltet auch die Förderung des Gesundheitsaspektes.

- Die MLS ist eine Schule, die besonderen Wert auf Offenheit und gegenseitigen Respekt im sozialen Umgang miteinander legt.

WICHTIGE DATEN

Unsere Anschrift:

Martin-Luther-Schule
Gymnasium des Kreises Bergstraße
Staatsstraße 6
64668 Rimbach

Tel.: 06253 / 99070
Fax: 06253 / 990730
E-Mail: Martin-Luther-Schule@kreis-bergstrasse.de
Web: www.mls-rimbach.de

Ansprechpartner	**Öffnungszeiten**	
Sekretariat Frau U. Jöst Frau A. Rauch Frau Ch. Schmittinger	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag	07:15 - 12:00 Uhr und 12:30 - 15:30 Uhr 07:00 - 15:30 Uhr 07:15 - 12:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr 07:15 - 15:00 Uhr 07:15 - 13:15 Uhr
Bibliothek Frau Elke Griech	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag	07:20 - 13:15 Uhr 07:20 - 13:15 Uhr 07:20 - 13:15 Uhr 07:20 - 13:15 Uhr 07:20 - 13:15 Uhr
Lernmittelbücherei (LMF)		laut Aushang
Cafeteria/Kiosk	Montag - Freitag	08:00 - 11:00 Uhr
Mensa	Montag - Freitag	11:00 - 14:30 Uhr (Essensausgabe: 11:45 - 13:15 Uhr) *Nähere Informationen siehe beiliegendes Info-schreiben „Möglichkeiten der Essensbestellung in der Mensa“.*

Studienleiter (Oberstufe) Herr Timo Paul E-Mail: Timo.Paul@mls.kbs.schule
Leitung Sekundarstufe I Herr David Katzer E-Mail: David.Katzer@mls.kbs.schule
Unterstützung Sekundarstufe I Herr Christian Gärtner-Diehl E-Mail: Christian.Gaertner@mls.kbs.schule
Vertretungsplan Herr Jan Ole Klinger Frau Tanja Jekel E-Mail: vertretungsplan@mls.kbs.schule
Ganztagesangebot Frau Dr. Szilvia Odenwald-Varga E-Mail: Szilvia.Odenwald@mls.kbs.schule

Beratungsangebote

Sozialpädagogische Fachkraft (UBUS)
Frau Ute Hartmann
E-Mail: Ute.Hartmann@mls.kbs.schule

Beratung in Schule (BiS, Systemischer Therapeut)
Herr Eike Wiesner
E-Mail: E.Wiesner@caritas.bergstrasse.de

Streitschlichtung/Konfliktmanagement/Mediation
Frau Ulrike Krumb
E-Mail: Ulrike.Krumb@mls.kbs.schule

Schulseelsorge
N.N.

Jugendmedienschutz (Prävention)
Herr Christian Gärtner
E-Mail: Christian.Gaertner@mls.kbs.schule

Suchtprävention und -beratung
Frau Nicole Zwierlein
E-Mail: Nicole.Zwierlein@mls.kbs.schule

Verbindungs-/Vertrauenslehrer
Frau Gabriele Vetter
E-Mail: Gabriele.Vetter@mls.kbs.schule
Herr Christian Gärtner
E-Mail: Christian.Gaertner@mls.kbs.schule

Studien-/Berufsberatung
Frau Denise Kaiser
E-Mail: Denise.Kaiser@mls.kbs.schule
Frau Stefanie Sander (Agentur für Arbeit)
E-Mail: Stefanie.Sander@arbeitsagentur.de

MARTIN-LUTHER-SCHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

Guten Tag und herzlich Willkommen an der MLS!

Mein Name ist **Ute Hartmann**. Ich bin als sozialpädagogische Fachkraft an der Martin-Luther-Schule tätig.

In dieser Funktion unterstütze ich die Schülerinnen und Schüler hier an der Schule bei ihrer allgemeinen und schulischen Entwicklung.

Individuelle Förderung und die Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen stehen dabei im Vordergrund.

Ich berate bei schulischen Problemen wie z.B. Lernschwierigkeiten oder Prüfungsangst und sehe mich in erster Linie als Begleiterin im Prozess des Erwachsenwerdens im schulischen Kontext.

Ich berate aber auch bei persönlichen Problemen, insofern sie nicht durch andere Bereiche des schulischen Beratungsangebotes abgedeckt werden (siehe beiliegende Tabelle zum Thema „Beratung an der MLS“), z.B. bei Problemen in der Familie, individuellen und Beziehungsproblemen.

Selbstverständlich gilt das **Prinzip der Vertraulichkeit**, d.h. das, was man mir anvertraut, gebe ich nur weiter, wenn es abgesprochen und sinnvoll ist (lediglich bei Straftaten unterliege ich der Anzeigepflicht).

Ich unternehme nichts, womit man als Schülerin oder Schüler nicht einverstanden ist. In vielen Situationen bin ich als erste Ansprechpartnerin für Schülerinnen und Schüler, Eltern und auch Lehrerinnen und Lehrer an der Schule in der Lage, unterstützend und lösungsorientiert zu arbeiten. Wenn es sich um Situationen handelt, in denen externe Beratungsstellen zur besseren Lösung eines Problems mit einbezogen werden könnten, verfüge ich über ein gutes Netzwerk, auf das ich zurückgreifen und an das ich bei Bedarf weiter verweisen kann.

Meine Sprechzeiten sind

- **dienstags und mittwochs** von 9 bis 15 Uhr und 10 bis 13 Uhr. Hierfür muss man sich einen Termin geben lassen.
- In den großen Pausen kann man mich an diesen Tagen auch ohne Termin aufsuchen.

Einen Termin bekommt man

- im Sekretariat
- über E-Mail direkt an mich: Ute.Hartmann@mls.kbs.schule
- oder wenn man mir einen Zettel in meinen Briefkasten vor Raum A102 wirft.

Bitte den vollständigen Namen, die Klasse und die Lehrerin/den Lehrer nennen, die/den ich über das Fehlen in der gewünschten Stunde informieren muss!

Stundenplan und Unterrichtszeiten

Unterrichtszeiten		Unterrichtstage				
Std.	**Uhrzeit**	**Montag**	**Dienstag**	**Mittwoch**	**Donnerstag**	**Freitag**
1.	07:25 - 08:08 Uhr					
2.	08:10 - 08:55 Uhr					
3.	09:10 - 09:55 Uhr					
4.	10:00 - 10:45 Uhr					
5.	11:00 - 11:45 Uhr					
6.	11:48 - 12:30 Uhr					
7.	Mittagspause					
8./9.	13:15 - 14:50 Uhr					
10./11.	15:10 - 16:40 Uhr					

Ferientermine 2023/2024

(Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag)

Bezeichnung	**1. Ferientag**	**letzter Ferientag**
Herbstferien	Montag, 23.10.2023	Freitag, 27.10.2023
Weihnachtsferien	Mittwoch, 27.12.2023	Freitag, 12.01.2024
Osterferien	Montag, 25.03.2024	Freitag, 12.04.2024
Sommerferien	Montag, 15.07.2024	Freitag, 23.08.2024

Bewegliche Ferientage in der Regel an Fasching und im Mai/Juni.

MARTIN-**L**UTHER-**S**CHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

An alle Schüler/innen und deren Eltern
über die Klassenlehrer/innen
und Tutoren/innen

Regelungen an der MLS
1. **Essensversorgung an der Schule**
2. **Verlassen des Schulgeländes**
3. **Zugänge zum Schulgelände**

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

hier ein paar wichtige Informationen zum Schuljahresbeginn:

1. Mit Fertigstellung unserer neuen Mensa können wir nun allen Schülerinnen und Schülern der MLS ein warmes Mittagessen und Salate anbieten. Ab 11.00 Uhr gibt es daneben ein Angebot mit frischem Obstsalat, Müsli, Joghurt, Milch und eine Salatbar, an der auch ohne Vorbestellung gegen Barzahlung etwas gekauft werden kann.

   Wer das Angebot der Mensa nicht wahrnehmen will, kann darüber hinaus in unserem Cafeteria-Kiosk am Vormittag bis zum Ende der zweiten großen Pause belegte Brötchen, Obst, Kaffeestückchen, kleine Snacks und Getränke zu einem sehr günstigen Preis käuflich erwerben. Unsere Cafeteria ist bekannt für ihre sehr leckeren, liebevoll zubereiteten Brötchen, die zu einem ausgesprochen fairen Preis (viel günstiger als beim Bäcker!) angeboten werden. Hier kann man sich sehr gut auch auf Vorrat für die Zeit nach 11.00 Uhr eindecken.

   Alle unsere Schüler finden demnach an ihrer Schule ein preiswertes Essensangebot vor, das sie nutzen können und auch nutzen sollten. Keiner braucht das Schulgelände zu verlassen, um sich beim Bäcker oder den umliegenden Fast-Food-Anbietern zu versorgen.

   Im Hinblick auf die Weiterentwicklung eines gesunden sowie vor allem umweltverträglichen Angebotes wollen wir auch den umweltschädlichen Verpackungsmüll (aufgeschäumte Essensboxen, Pizzaverpackungen, Aluminiumverpackung, Getränkedosen etc.), der beim Kauf von Pommes, Pizza und Döner von außerhalb in die Schule gebracht wird, gegen Null bringen. Wir wollen das Umweltbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler stärken; also vermeiden wir unnötigen Verpackungsmüll.

2. Die Schule ist in der Verantwortung, die bestehende **Verordnung über die Aufsicht** der Schülerinnen und Schüler umzusetzen.

   In dieser Verordnung heißt es in *§ 12/**Verlassen des Schulgeländes in den Zwischenstunden, in der Mittagspause und in Pausen***
   (1) Schülerinnen und Schülern, die noch nicht volljährig sind, ist das Verlassen des Schulgeländes in Pausen oder Zwischenstunden grundsätzlich nicht gestattet. Im Einzelfall kann die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer dem Verlassen des Schulgeländes durch minderjährige Schülerinnen oder Schüler schriftlich zustimmen, wenn die Eltern es unter Angabe von Gründen schriftlich beantragen. Die Zustimmung kann sich auch auf regelmäßig wiederkehrende Gründe zum Verlassen des Schulgeländes beziehen. Sie kann jederzeit widerrufen oder eingeschränkt werden, wenn dies aus pädagogischen Gründen geboten erscheint und andere wichtige Gründe nicht entgegenstehen. Die Zustimmung und ihr Widerruf sind zur Schülerakte zu nehmen.

   Zur Verdeutlichung des Verordnungstextes erläutere ich, was dies nun konkret bedeutet:

   Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 - 10 dürfen nur in begründeten Ausnahmefällen, also nach Genehmigung eines schriftlichen Antrags ihrer Erziehungsberechtigten durch die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer das Schulgelände während der Pausen (Zwischen- und Mittagspause) verlassen.

   Sollten Sie aus bestimmten Gründen wünschen, dass ihr Kind das Schulgelände während der Pausen verlassen darf, stellen Sie also bitte einen formlosen schriftlich Antrag an die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer (bitte nicht per Mail, sondern mit Originalunterschrift).

Für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe gilt:

- Volljährige dürfen das Schulgelände während der Pausen verlassen.
- Für die nichtvolljährigen Schülerinnen und Schüler der Oberstufe hat die Gesamtkonferenz eine Ausnahmeregelung getroffen. Laut Beschluss dürfen auch sie das Schulgelände während der Pausen verlassen.

Ich weise darauf hin, dass bei unerlaubtem Verlassen des Schulgeländes keinerlei Aufsichtspflicht sowie insbesondere kein Versicherungsschutz besteht.

3. Im Zusammenhang mit dem Zugang zum Schulgelände ist Folgendes zu beachten:

Der **Haupteingang** unserer Schule befindet sich im Gebäude C; der Gebäudebereich Haus A (rechts) wird von der Oberstufe genutzt und untersteht nicht der Aufsicht. Der Pausenhofbereich vor Haus A bis zu Nebeneingang Haus B (Bücherei) bleibt allein der Oberstufe vorbehalten und wird nicht beaufsichtigt. Schüler der Jahrgänge 5 - 10 haben dort kein Aufenthaltsrecht während der Pausen, da es hier keine Aufsicht gibt. Sie nutzen den weitläufigen Pausenhofbereich um Gebäude C und D sowie im Außengelände an der Weschnitzspitze. Hier gibt es für unsere jüngeren Schülerinnen und Schüler (5 - 10) Sitzbereiche, Spiel- und Sportzonen, Bewegungsflächen und vieles mehr. Nicht als Pausenhofbereich gelten der Lehrerparkplatz, die Bereiche hinter dem Schulgebäude zur Weschnitz hin sowie der öffentliche Weg entlang Haus D.

Zur **Sicherung** des Schulweges ist beim Überqueren der Staatsstraße unbedingt die Fußgängerampel im Bereich Kirchgasse zu benutzen. Dies wurde in der Vergangenheit leider selten beachtet; massenhaftes Überqueren der Staatsstraße von Schülergruppen im Bereich des großen Tores beim Haus A hat immer wieder zu erheblichen Gefährdungssituationen geführt, bei denen viele von uns die „Luft angehalten“ haben.

Dieser riskanten Situation wollen wir durch Lenkung der Schülerströme – besonders während der großen Pausen und nach Unterrichtsschluss – entgegenwirken. Auch soll vermieden werden, dass sich die Jahrgänge 5 – 10 unbeaufsichtigt im Oberstufenbereich aufhalten. Deshalb leiten wir den Zugang zum Schulgelände verstärkt über den neuen Haupteingangsbereich im Haus C.

Das Schulgelände ist über folgende Zugänge zu erreichen:
Generell: Über den Eingang Kirchgasse (bei Überqueren der Staatsstraße unter Einbeziehung der Fußgängerampel!) sowie aus Richtung Odenwaldhalle über den Fußweg kommend und über das Fußgängertor an der Staatsstraße sowie das Tor hinter Gebäude A (diese sind geöffnet in der Zeit von 7.00 Uhr - 7.45 Uhr).

Ich bitte die Elternschaft dringend, Ihre Kinder nicht mit dem Auto bis unmittelbar vor das Schulgelände (insbesondere nicht im Bereich Kirchgasse) zu chauffieren, da es sonst verstärkt zu Verkehrsbehinderungen kommt. Wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto bringen/holen wollen, nutzen Sie den Bereich um die Odenwaldhalle, von wo aus man bequem auf einem kurzen Fußmarsch an der frischen Luft unsere Schule erreicht.

Beachten Sie bitte auch, dass der Parkplatz an der MLS ausschließlich unseren Lehrkräften zur Verfügung steht; auch der Schulhof ist weder Park- noch Haltezone zum Ein- und Aussteigen Ihrer Kinder.

Wir bitten die Eltern sowie alle Lehrkräfte, gemeinsam immer wieder auf die Einhaltung der Regelungen hinzuwirken.

Mit freundlichem Gruß

Beate Wilhelm, OStDn
Schulleiterin

MARTIN-LUTHER-SCHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

Schulleiterin
Beate Wilhelm Oberstudiendirektorin (OStDn)

Studienleiter (Oberstufe)	**Stellvertretender Schulleiter**	**Leitung Sekundarstufe I (Jg. 5-10)**
Timo Paul (StD) Gewählter Abwesenheitsvertreter der Schulleiterin	Frederik Weis (StD)	David Katzer (StD)

Fachbereichsleiter Aufgabenfeld I Sprachen, Kunst, Musik	**Fachbereichsleiter Aufgabenfeld II** Politik & Wirtschaft, Religion, Ethik, Geschichte	**Fachbereichsleiter Aufgabenfeld III** Mathematik, Informatik, Biologie, Chemie, Physik	**Schulsportleiterin**
Iris Becker (StDn)	Jens Gehron (OStR)	Folke Tabatabai (OStRn).	Susanne Schmid (OStRn)

Vertretungsplan	**Unterstützung Sekundarstufe I**	**Haushalt/Budget**	**IT-Administrator**
Jan Ole Klinger (StR) Tanja Jekel (StRn)	Christian Gärtner-Diehl (OStR)	Tanja Jekel (StRn) Dr. Martina Kleinheinrich (StRn)	Frederik Weis (StD)

Fachschaften aller Fächer	**Lehrerausbildung**
Vorsitzende werden von der jeweiligen Fachschaft gewählt	Bert Skusa (OStR)

Sekretariat	**Schulbibliothek**	**Hausmeister**	**Hausmeister**	**Hausmeister**
Frau U. Jöst Frau A. Rauch Frau Ch. Schmittinger	Frau Griech	Herr Wecht	Herr Winheim	Herr Velicko (Mensa)

MARTIN-**L**UTHER-**S**CHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

Schulrechtliche Informationen für die Erziehungsberechtigten (bitte aufbewahren)

Die folgenden rechtlichen Regelungen werden den Erziehungsberechtigten auszugsweise bekannt gegeben. Der vollständige Text kann jederzeit in der Schule eingesehen werden.

1. Auszug aus der Versetzungsordnung

Neue Versetzungsregelung: entsprechend der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19.08.2011

Nicht ausreichende Leistungen	Versetzung durch Ausgleich	Nachversetzungsprüfung
Hauptfach Note 6	ausgeschlossen	ausgeschlossen
2 Hauptfächer Note 5	ausgeschlossen	per Konferenzbeschluss möglich, wenn 1x Ausgleich
Hauptfach Note 5 und Nebenfach Note 6	ausgeschlossen	per Konferenzbeschluss möglich, wenn 1x Ausgleich
ab 3x Note 5 oder 3 x Note 6	ausgeschlossen	ausgeschlossen
Hauptfach 5	1x HF 2 oder 2x HF 3 oder 1 x HF 3 und Durchschnitt 3,0 aller Noten	ist anzubieten
Nebenfach 5	1x NF 2 oder 2x NF 3	ist anzubieten
Nebenfach 6	1x NF 1 oder 2x NF 2 oder 3 x NF 3	ist anzubieten
Hauptfach 5 und Nebenfach 5	1x HF 2 oder 2x HF 3 oder 1x HF 3 und Durchschnitt 3,0 aller Noten und 1x NF 2 oder 2x NF 3	per Konferenzbeschluss möglich, wenn 1x Ausgleich
2x Nebenfach 5	2x NF 2 oder 4x NF 3	per Konferenzbeschluss möglich, wenn 1x Ausgleich
Nebenfach 5 und Nebenfach 6	1x NF 2 oder 2x NF 3 und 1x NF 1 oder 2x NF 2 oder 3x NF 3	per Konferenzbeschluss möglich, wenn 1x Ausgleich
2x Nebenfach 6	2x NF 1 oder 4x NF 2 oder 6x NF 3	per Konferenzbeschluss möglich, wenn 1x Ausgleich

„Hauptfach" (HF) = 1. und 2. Fremdsprache, Mathematik, Deutsch; **„Nebenfach" (NF)**

Neue Gesetzeslage vgl. § 19 (6) VO Gestaltung

(6) Bei einer Querversetzung am Ende der Jahrgangsstufen 5 und 6 sind die Eltern frühzeitig, spätestens aber sechs Wochen vor dem Termin der beabsichtigten Querversetzung (Termin der Zeugnisausgabe), schriftlich zu benachrichtigen. Ihnen ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben und Beratung anzubieten. Hierbei sind sie auf die Möglichkeit hinzuweisen, selbst den empfohlenen Wechsel zu vollziehen. Eine Querversetzung ist ausnahmsweise dann zulässig, wenn eine erfolgreiche Mitarbeit im Unterricht des gewählten Bildungsganges nicht zu erwarten ist und die Wiederholung der Jahrgangsstufe im selben Bildungsgang die Schülerin oder den Schüler in der Entwicklung erheblich beeinträchtigen würden. Dies ist bei der Versetzungskonferenz zu begründen, die Begründung im Protokoll festzuhalten und den Eltern mitzuteilen. Die Versetzungskonferenz entscheidet auch darüber, ob in der anderen Schulform die zuletzt besuchte Jahrgangsstufe zu wiederholen ist.

MARTIN-LUTHER-SCHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

Möglichkeiten der Essensbestellung in der Mensa der Martin-Luther-Schule

Sehr geehrte Eltern,

ich möchte Ihnen mitteilen, welche Möglichkeiten Sie nun zur Essensbestellung für Ihr Kind an der MLS Rimbach haben:

1. Sie können das Essen für Ihr Kind über eine E-Mail an mich bestellen:
   velicko.partyservice@yandex.com

   Hierbei ist zu beachten:

   - **Bestellungen müssen im Internet über die E-Mail bis Sonntag 24:00 Uhr der Vorwoche (also 8 Tage vor Beginn der jeweiligen Essenswoche) aufgegeben werden.**
   - Abbestellungen sind **ausschließlich bei Krankheit** auf dem gleichen Weg **bis 8.00 Uhr** am selben Tag möglich.
   - Außerdem bitte ich Sie, in der E-Mail **Datum, Menünummer sowie Name und Klasse des Kindes** anzugeben.
   - Genauso müssen die **Angaben von Name und Klasse des Kindes beim Überweisen als Verwendungszweck** angegeben werden.

   In diesem Fall bitte an folgendes Konto überweisen:

   Sparkasse Starkenburg
   IBAN:DE47 5095 1469 0004 1138 69
   BIC: HELAPEF1HEP

2. Sie können auch persönlich innerhalb der Öffnungszeiten der Mensa vorbeikommen und das Essen für ihr Kind vorbestellen.

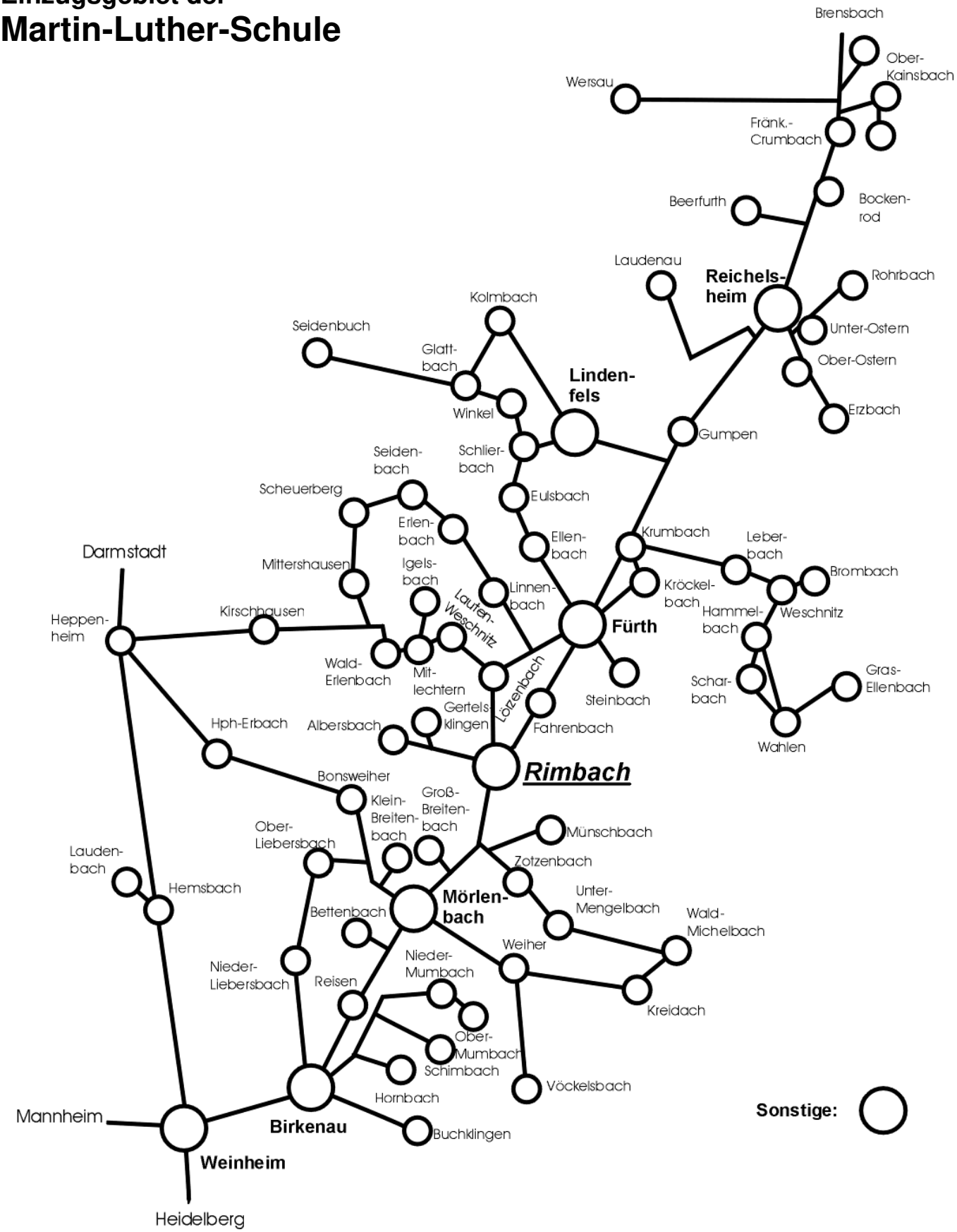
Es wird geraten gleich für einen ganzen Monat das Essen zu bestellen. Das **Menü für 6 Wochen** können Sie jederzeit auf der Homepage der MLS finden.

Bei weiteren Fragen können sie uns per E-Mail oder unter der Telefonnummer: 0152-23833191 erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Partyservice Velicko

Einzugsgebiet der
Martin-Luther-Schule



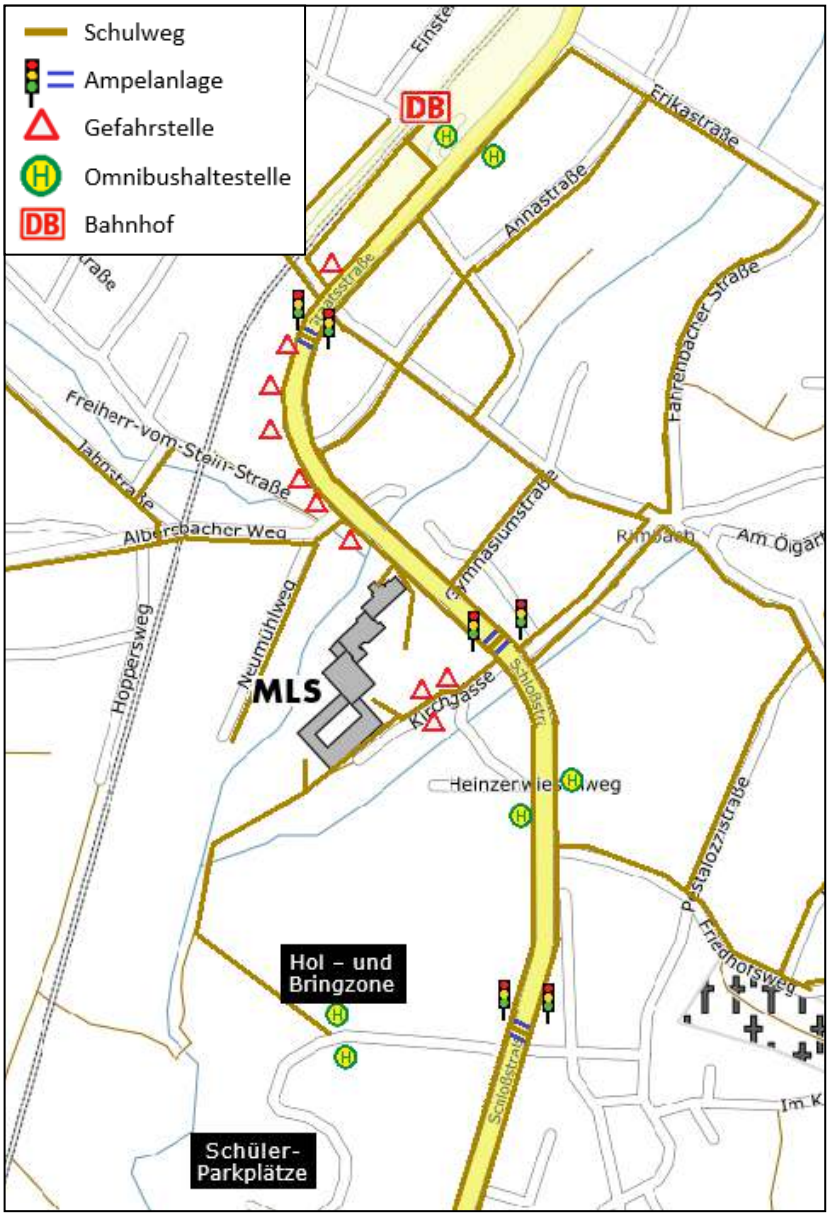
Verkehrsverbindungen:

Bahn: Weinheim – Birkenau – Reisen – Mörlenbach – Zotzenbach – Rimbach – Fahrenbach – Fürth

Bus: Restliche Strecken (auf Nachfrage Ruftaxi möglich)

MARTIN-LUTHER-SCHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

Schulwegeplan der Martin-Luther-Schule Rimbach



Allgemeines zum Schulweg

Die Verantwortung liegt bei den Eltern.

Bürgersteige nutzen.

Günstige Überquerungsstellen suchen.

Die Bundesstraße 38 (Staatsstraße) ausschließlich bei Ampeln überqueren.

Verkehrsmittelwahl

Zurückgelegt werden soll der Schulweg aus Sicherheits-, Ökologie- und Gesundheitsgründen möglichst zu Fuß oder per Rad oder, wenn er länger ist, mit Bus und Bahn.

Von Elterntaxis soll abgesehen werden. In besonderen Ausnahmefällen können Sie die Bring- und Abholmöglichkeit am Stadion/Odenwaldhalle in der Kleiststraße nutzen. Der beleuchtete und sichere Fußweg entlang der Weschnitz lässt sich von hier aus bis zum Schul-Haupteingang in 5 Minuten bequem bewältigen.

Da die Kirchgasse sehr eng ist, sollen Schüler und Schülerinnen nur im Falle einer akuten Gehbehinderung bis zum Lehrerparkplatz gebracht oder dort abgeholt werden.

Im Bereich Kirchgasse und Lehrerparkplatz gilt Schrittgeschwindigkeit.

MARTIN-LUTHER-SCHULE
Gymnasium des Kreises Bergstrasse
Staatsstr. 6, 64668 Rimbach

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis der MLS!

Auch Sie wollen für Ihr Kind die bestmöglichen Voraussetzungen für seine spätere Berufsausbildung.

Kommen Sie zu uns in den Freundeskreis, und tragen Sie dazu bei, dass auch künftig ein hoher Unterrichtsstandard gewährleistet ist.

Bestimmen Sie selbst die Höhe Ihres Jahresbeitrages.

FREUNDESkreis
der Martin-Luther-Schule in Rimbach e. V.
Gegründet 1949

Für den Vorstand

Christian Hoppe, OStDn Beate Wilhelm

ZIELSETZUNG

Die Zukunft unserer Kinder liegt uns allen am Herzen. Wir wollen, dass sie in ihrer Schule die bestmöglichen Voraussetzungen für ihre spätere Berufsausbildung erhalten. Dafür engagiert sich der Freundeskreis der Martin-Luther-Schule in Rimbach seit nunmehr 60 Jahren.

Bekanntlich sind die öffentlichen Kassen leer, Sparmaßnahmen drohen den vergleichsweise hohen Unterrichtsstandard an unserer Schule zu gefährden. Dem können wir nur durch Bereitstellung zusätzlicher Mittel entgegenwirken.

Durch die kontinuierliche Unterstützung des Freundeskreises wird erreicht, dass die Schülerinnen und Schüler der Martin-Luther-Schule in Rimbach auf verschiedenen Gebieten Unterrichts- und Ausbildungsmöglichkeiten erhalten, die weit über das übliche von der Schulbehörde vorgesehene Maß hinausreichen. Das unterscheidet die Martin-Luther-Schule in sehr positiver Weise von anderen Gymnasien.

Es ist unser Hauptanliegen, dass möglichst alle Eltern der Schülerinnen und Schüler der Martin-Luther-Schule Mitglied im Freundeskreis werden. Verbünden Sie sich mit den Eltern, die bereits heute dem Freundeskreis angehören, gegen das Abgleiten des Unterrichtsniveaus in die Mittelmäßigkeit.

Wenn Sie wie wir von der Kraft der Selbsthilfe überzeugt sind, dann sollten auch Sie Mitglied im Freundeskreis der Martin-Luther-Schule werden!

Mit dem von Ihnen selbst bestimmten Jahresbeitrag tragen Sie dazu bei, dass die Martin-Luther-Schule auch in Zukunft den Anforderungen eines zeitgemäßen Unterrichts gerecht werden kann. Das kommt auch Ihrem Kind direkt zu Gute.

FÖRDERUNG

Mit den Mitgliedsbeiträgen werden auf zahlreichen Gebieten die Unterrichtsmöglichkeiten der Martin-Luther-Schule nachhaltig verbessert. Als Beispiele seien hier einige Förderschwerpunkte der letzten Jahre genannt:

- **Orchesterprojekt:** Beschaffung und Ausleihe von Musikinstrumenten gegen Versicherungsgebühr.
- **Bibliothek:** Grundausstattung der Bibliothek und jährliche Neuanschaffung einer großen Anzahl von Büchern sowie Unterstützung des laufenden Betriebs
- **Informatikprojekt:** Bereitstellung von leistungsfähigen PC-Arbeitsplätzen in Klassengröße für die Informatikausbildung und den generellen Unterricht
- **MLS-Foren:** Veranstaltungsreihe für Eltern und Schüler zu aktuellen Themen
- **Rhetorikprojekte:** Jugend debattiert, Vorbereitung auf Präsentationsprüfungen
- **Psychologische Beratung:** Coaching von Schülern
- **Leseförderung:** Lesefuchs, Autorenlesungen, Beschaffung aktueller Literatur im Klassensatz

und vieles mehr.

Für Rückfragen zum Verein stehen Ihnen die Vorstände unter folgender Mail-Adresse zur Verfügung:
freundeskreis-mls@gmx.de